

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

10.06.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 320| 2021

Plauen: Mutmaßliche Entführung beschäftigt Kriminalpolizei''

Verantwortlich: Karolin Hemp, Annekatriin Liebisch, Jan Meinel

Ausgewählte Meldung

Mutmaßliche Entführung beschäftigt Kriminalpolizei

Zeit: 08.06.2021, 06:30 Uhr bis 08:00 Uhr

Ort: Plauen

Die mutmaßliche Entführung einer elfjährigen Schülerin gibt der Kriminalpolizei Rätsel auf.

Eigenen Aussagen zufolge sei das Mädchen am Dienstagmorgen auf dem Weg zur Schule zwischen 06:30 und 08:00 Uhr auf der Jößnitzer Straße von einem vollmaskierten Mann abgefangen worden. Der ganz in Schwarz gekleidete Unbekannte habe gedroht, das Mädchen mit seiner Pistole zu erschießen, wenn es seinen Anweisungen nicht Folge leisten würde. Daraufhin habe die Schülerin bis zu einem Hain an der Streichhölzer Brücke laufen müssen. Dort habe der Maskierte sie sitzen lassen und sei verschwunden. Die Elfjährige blieb unverletzt.

Der Mann soll etwa 1,65 Meter groß und sportlich sein, auffällig blaue Augen haben und hiesigen Dialekt sprechen.

Hinweise nimmt die Kriminalpolizei entgegen, Telefon 0375 4284480. (jm)

Vogtlandkreis

Versucher und geglückter Einbruch

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Erneut waren in Plauen Einbrecher am Werk.

Zeit: 08.06.2021, 11:30 Uhr, und 09.06.2021, 17:05 Uhr

Ort: Plauen, OT Straßberg

Zwischen Dienstagmittag und Mittwochnachmittag schlugen unbekannte Täter die Terrassentür eines im Ausbau befindlichen Einfamilienhauses an der Hauptstraße nahe der Einmündung Steingasse ein. Anschließend entwendeten sie ein Baustellenradio der Marke Makita im Wert von 100 Euro. Der Sachschaden, den sie hinterließen, beläuft sich auf rund 750 Euro.

Zeit: 09.06.2021, 09:30 Uhr

Ort: Plauen, OT Dobenau

Auch in einem Mehrfamilienhaus in der Burgstraße Ecke Körnerstraße versuchte ein Einbrecher am Mittwochvormittag sein Glück. Eine Bewohnerin hörte, wie sich jemand an ihrer Wohnungstür zu schaffen machte und verständigte die Polizei. Daraufhin flüchtete der Unbekannte. An der Tür entstand ein Sachschaden von rund 100 Euro.

Zeugen, die Beobachtungen gemacht haben, die mit einem der beiden Sachverhalte in Zusammenhang stehen könnten, werden gebeten, sich unter 03741 140 im Revier Plauen. (al)

Gegen einen Baum geprallt

Zeit: 09.06.2021, 13:30 Uhr

Ort: Plauen

Eine verletzte Fahrerin und ein Totalschaden sind das traurige Ergebnis einen Unfalls in der Hammertorvorstadt.

Eine 36-Jährige befuhr mit ihrem Smart die Hammerstraße in Richtung Reißiger Straße. Auf Höhe des Hammerplatzes kam sie aus ungeklärten Gründen nach rechts von der Straße ab und prallte mit ihrem Fahrzeug gegen einen Baum. Dabei wurde die Fahrerin im Gesicht verletzt und musste in einem Krankenhaus ambulant behandelt werden. Es entstanden 24.000 Euro Sachschaden. (al)

Seitenspiegel abgefahren

Zeit: 09.06.2021, 15:20 Uhr bis 15:40 Uhr

Ort: Plauen

Die Plauener Polizei sucht Zeugen einer Unfallflucht in der Neundorfer Vorstadt.

Eine 34-Jährige parkte ihren grünen Opel Corsa am Mittwochnachmittag am Leuchtmühlenweg in Höhe des Grundstücks 3. Als sie kurze Zeit später zu ihrem Fahrzeug zurückkehrte, fand sie es mit beschädigtem Seitenspiegel vor. Die Reparatur dürfte 150 Euro kosten.

Haben Sie den Unfall beobachtet und können nähere Angaben zum Verursacher machen? Das Revier Plauen bittet unter der Telefonnummer 03741 140 um Hinweise. (al)

Dreister Diebstahl aus Pkw

Zeit: 09.06.2021, 12:35 Uhr

Ort: Reichenbach

Ziemlich dreist ging ein Dieb am Mittwoch in Reichenbach vor.

Eine 56-Jährige stieg gegen Mittag auf dem Parkplatz eines Supermarktes an der Zwickauer Straße in ihren Ford. Als sie los fuhr, öffnete plötzlich ein Mann eine Hintertür des Fahrzeugs und nahm die auf dem Rücksitz abgestellte Handtasche sowie einen Beutel mit Dokumenten und einem iPad an sich. Anschließend flüchtete er in Richtung Platanenstraße. Die Geschädigte rannte dem Tatverdächtigen noch hinterher, verlor ihn aber als die stürzte.

Sie beschrieb den unbekanntem Mann als etwa 1,70 Meter groß, dunkelhaarig mit einer dunklen Augenfarbe. Bekleidet war er mit einer hellblauen Jeans, einer schwarzen Jacke mit Kapuze und einem weißen Mundschutz. Der Stehlschaden wird auf etwa 2.000 Euro geschätzt.

Waren Sie zu diesem Zeitpunkt ebenfalls auf dem Parkplatz unterwegs und können weitere Angaben zum unbekanntem Täter machen? Um Zeugenhinweise bittet das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter 03744 2550. (kh)

Einbruchsversuch in Ladengeschäft

Zeit: 08.06.2021, 18:00 Uhr, bis 09.06.2021, 09:00 Uhr

Ort: Reichenbach

Ein weiterer Diebstahl in Reichenbach missglückte.

Indem sie an der Eingangstür hebelten, versuchten unbekannte Täter zwischen Dienstagabend und Mittwochmorgen in ein Ladengeschäft an der Bahnhofstraße einzudringen. Sie verursachten einen Schaden von rund 500 Euro. Es gelang ihnen jedoch nicht, in das Geschäft einzudringen.

Haben Sie in diesem Zeitraum Personen beobachtet, die sich an der Tür des Geschäfts zu schaffen machten? Um Hinweise bittet das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter 03744 2550. (kh)

Biergartenmöbel gestohlen

Zeit: 07.06.2021, 19:30 Uhr, bis 08.06.2021, 19:00 Uhr

Ort: Klingenthal

Unbekannte plünderten die Freifläche eines Gasthauses in Klingenthal.

Im Zeitraum zwischen Montag- und Dienstagabend entwendeten Unbekannte aus dem Biergarten eines Gasthauses an der Jahnstraße zwei Sitzgarnituren, bestehend aus jeweils einem Tisch und vier Stühlen. Der Stehlschaden wird auf etwa 250 Euro geschätzt.

Sind Ihnen in diesem Zeitraum Personen aufgefallen, die sich die Sitzgarnituren zu Eigen machten? Hinweise nimmt das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal entgegen, Telefon: 03744 2550. (kh)

Landkreis Zwickau

Nötigung im Straßenverkehr

Zeit: 10.06.2021, 02:20 Uhr

Ort: Zwickau

Die Polizei bittet um Zeugenhinweise zu einer Nötigung im Straßenverkehr in der Zwickauer Innenstadt.

Ein 20-jähriger Audi-Fahrer war in der Nacht zum Donnerstag mit seinem Fahrzeug zwischen der Leipziger Straße und der Kolpingstraße unterwegs. Der fuhr dicht auf einen 22-Jährigen auf, der vor ihm mit einem BMW fuhr. Laut Angaben des BMW-Fahrers soll er dabei ein Blaulicht aktiviert haben, sodass er davon ausging, dass es sich um ein ziviles Polizeifahrzeug handle. Er reduzierte daraufhin seine Geschwindigkeit, woraufhin ihn der Audi-Fahrer überholte und ihn ausbremste. Als der BMW-Fahrer ihn in der Folge wieder überholte und langsamer fuhr, nachdem er erneut ein Blaulicht wahrnahm, zog der Fahrer des Audi an ihm vorbei und beschleunigte stark.

In der weiteren Folge tauchte der Audi wieder auf der Kolpingstraße auf. Nun folgte ihm der BMW, um ihn mittels Lichthupe zum Anhalten zu bewegen und informierte im gleichen Moment die Polizei. Auf Höhe August-Bebel-Straße machte der Audi plötzlich eine Vollbremsung, so dass der BMW-Fahrer beinahe aufgefahren wäre. Die eintreffenden Beamten fertigten gegen den 20-jährigen Deutschen, der kein Kollege in Zivil war, eine Anzeige wegen Nötigung im Straßenverkehr.

Zur Klärung des genauen Sachverhalts bittet das Polizeirevier in Zwickau um sachdienliche Hinweise. Haben Sie den beschriebenen Vorfall beobachtet und können Sie Angaben dazu machen, ob im Audi ein Blaulicht zu sehen war? Sie werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0375 44580 zu melden. (kh)

E-Bike gestohlen

Zeit: 08.06.2021, 22:00 Uhr, bis 09.06.2021, 06:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Schlunzig

Im Zwickauer Ortsteil Schlunzig wurde ein hochwertiges E-Bike gestohlen.

In der Nacht zum Mittwoch entwendeten Unbekannte ein an der Moseler Allee auf einem überdachten Platz für Fahrräder abgestelltes E-Bike. Das schwarz-grüne Zweirad der Marke Giant Reign war mit einem Faltschloss ordnungsgemäß gesichert und wird auf einen Wert von rund 6.100 Euro geschätzt.

Sind Ihnen in dieser Nacht verdächtige Personen aufgefallen, die mit dem Diebstahl des Pedelecs in Verbindung stehen könnten? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier in Zwickau entgegen, Telefon: 0375 44580. (kh)

Kellerbrand – Ermittlungen laufen

Zeit: 09.06.2021, 08:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Neuplanitz

Die Kriminalpolizei bittet um Hinweise zu einem Kellerbrand in Zwickau.

Am gestrigen Morgen kam es zu einem Kellerbrand in einem Mehrfamilienhaus an der Dortmunder Straße (siehe Medieninformation Nr. 319 vom 09. Juni 2021). Aus bisher ungeklärter Ursache geriet im Keller gelagerter Sperrmüll in Brand. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wird auf rund 30.000 Euro geschätzt. Die Kriminaltechniker der Polizeidirektion Zwickau ermitteln derzeit, ob es sich um eine Brandstiftung handelt oder ob eine Fahrlässigkeit vorlag und haben die Ermittlungen dahingehend aufgenommen.

In diesem Zusammenhang bittet die Polizei um sachdienliche Hinweise. Haben Sie am Mittwochmorgen verdächtige Personen im Umkreis des Wohnhauses oder gar im Kellerbereich gesehen, die mit dem Brand in Verbindung stehen könnten? Zeugen werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei in Zwickau zu melden, Telefon: 0375 428 4480. (kh)

Betrunkener Fahrzeugführer flüchtet durch die Pleiße

Zeit: 09.06.2021, 16:00 Uhr

Ort: Crimmitschau

Die Werdauer Polizei sucht Zeugen, die durch die Fahrweise eines alkoholisierten Transporter-Fahrers gefährdet wurden.

Am Mittwochnachmittag fuhr ein offensichtlich betrunkenen 59-Jähriger mit einem weißen Ford-Kleintransporter auf der S 289 aus Richtung Werdau kommend durch Langenhessen, Neukirchen, Crimmitschau nach Frankenhausen. Auf der Fahrt gefährdete er mehrere Passanten und Fahrzeuge. Als er an der Ponitzer Straße sein Fahrzeug parkte und ausstieg, versuchten Zeugen ihn festzuhalten. Der deutsche Tatverdächtige wehrte sich gewaltsam und flüchtete in die Pleiße. Später wurde er an seinem Wohnort mit durchnässter Kleidung angetroffen. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,4 Promille.

Das Polizeirevier Werdau sucht unter Telefon: 03761 7020 Zeugen und Personen, die gefährdet worden sind. (um/al)

«Enkeltrick»-Versuch via WhatsApp

Zeit: 07.06.2021

Ort: Crimmitschau

Eine neue Variante des «Enkeltricks» wurde erfolglos an einem Crimmitschauer ausprobiert.

Ein 66-Jähriger informierte am Donnerstag die Werdauer Polizei, dass sich in den vergangenen zwei Tagen ein Unbekannter via WhatsApp bei ihm meldete und sich als Sohn des Mannes ausgab. Die neue, unbekannt Handynummer begründete der vermeintliche Sohn einem defekten Altgerät. Im Verlauf des Chats begann der angebliche Sohn, Probleme zu schildern und bat den Angeschriebenen schließlich, ihm rund 2.300 Euro auf ein Konto zu überweisen, dessen IBAN er im Chat übermittelte.

Der 66-Jährige wurde misstrauisch und reagierte lehrbuchmäßig: Er ignorierte die Forderung und rief seinen Sohn unter seiner altbekannten Handynummer an. Da dieser weder eine neue Handynummer noch Geldsorgen hatte, meldete der Angeschriebene den Vorfall der Polizei.

Bitte reagieren Sie misstrauisch, wenn sich jemand – telefonisch oder wie in diesem Fall via Textnachricht – bei Ihnen meldet und um Geld bittet. Vergewissern Sie sich, ob es sich tatsächlich um die Person handelt, für die sie sich ausgibt und informieren Sie im Zweifelsfall die Polizei. (al)

Zierbäume in Brand geraten – Zeugen gesucht

Zeit: 10.06.2021, 03:00 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna

In einer Gärtnerei in Limbach brannten zahlreiche Bäume nieder.

In der Nacht zum Donnerstag gerieten 45 Zierbäume einer Gärtnerei am Marktsteig in Brand. Die Thujen wurden dabei komplett zerstört. Das Feuer griff anschließend auf einen Zaun über, der auf einer Länge von etwa 20 Metern ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen wurde. Die Freiwillige Feuerwehr Limbach-Oberfrohna war mit sechs Kameraden vor Ort, um den Brand zu löschen. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 3.000 Euro geschätzt. Die Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen.

Indes bittet die Polizei um Hinweise zu diesem Brand. Sind Ihnen im Umfeld der Gärtnerei verdächtige Personen aufgefallen, die mit dem Brand in Verbindung stehen könnten und diesen möglicherweise ursächlich herbeigeführt haben? Zeugen werden gebeten, sich im Revier in Glauchau zu melden, Telefon: 03763 640. (kh)

Zeugen beziehungsweise Verursacher zu Unfallflucht gesucht

Zeit: 02.06.2021, 14:50 Uhr

Ort: St. Egidien

In der Folge eines Vorfahrtsfehlers ereignete sich am vergangenen Mittwoch ein Verkehrsunfall in St. Egidien.

Der Fahrer eines blauen VW Golf kam aus der Straße Am Eichenwald und fuhr auf die Platanenstraße auf. Dabei missachtete er die Vorfahrt eines 46-Jährigen, der mit seinem Mercedes-Lkw bereits auf der selbigen unterwegs war. Dieser wich daraufhin nach links aus und stieß mit dem Außenspiegel eines weiteren Mercedes-Lkw eines 44-Jährigen zusammen. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf rund 1.000 Euro. Ungeachtet dessen setzte der VW-Fahrer seine Fahrt fort, ohne seine Personalien bekannt zu machen.

Das Polizeirevier in Glauchau bittet nun den VW-Fahrer sich zu melden. Auch Zeugen, die den Unfall beobachtet haben und weitere Hinweise auf die Identität des Unfallverursachers geben können werden gebeten, ihre Angaben beim Revier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640 zu machen. (kh)

Brand im Kellerbereich

Zeit: 09.06.2021, 09:00 Uhr

Ort: Lichtenstein

Ein defekter Verteilerkasten löste wohl einen Brand in Lichtenstein aus.

Am Mittwochmorgen kam es zu einem Brand im Keller einer Doppelhaushälfte an der Hohen Straße. Die Bewohner selbst merkten, dass ein Stromkasten in Flammen stand und alarmierten die Feuerwehr. Die Kameraden der Feuerwehr Lichtenstein und Heinrichsort waren mit acht Einsatzfahrzeugen vor Ort und konnten die Flammen schnell unter Kontrolle bringen und löschen. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Sachschaden wird auf rund 5.000 Euro geschätzt. Es wird davon ausgegangen, dass ein technischer Defekt im Stromverteilerkasten Ursache des Feuers war. (kh)

Verkehrsunfall mit einem leicht verletzten Kind

Zeit: 09.06.2021, gegen 16:50 Uhr

Ort: Glauchau, OT Reinholdshain

Ein zwölfjähriger Pedelec-Fahrer wurde von einem Pkw-Fahrer angefahren.

Am gestrigen Nachmittag fuhr ein 44-Jähriger mit einem VW aus einer Ausfahrt an der Ringstraße. Auf der Ringstraße fuhr ein Zwölfjähriger mit einem Pedelec aus Richtung Glauchau kommend in Richtung Remse. Der Pkw-Fahrer übersah den Jungen und es kam zum Zusammenstoß. Das Kind wurde leicht verletzt in einem Krankenhaus ambulant behandelt. Am Pkw entstand ein Sachschaden von 2.000 Euro. Der Sachschaden am Pedelec wurde mit 100 Euro beziffert. (um)